

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2011/2012

Ausgegeben am 21. Dezember 2011

9. Stück

37. Änderung der Zusammensetzung der Habilitationskommission des Senats für die Funktionsperiode 2010 – 2013
38. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
39. Ausschreibung Jubiläumsfonds der Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck zur Förderung wissenschaftlicher Kooperationsprojekte 2011
40. i-med Auslandsstipendien (Nachwuchsförderung)
41. i-med Forschungsstipendien (Nachwuchsförderung)
42. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
43. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

37. Änderung der Zusammensetzung der Habilitationskommission des Senats für die Funktionsperiode 2010 – 2013

Die Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Medizinischen Universität Innsbruck hat am 10.11.2011 gemäß § 14 (5) HSG neue studentische Mitglieder in diese Kommission entsandt.

Der Kommission gehören seither demnach an:

Mitglieder:

Ersatzmitglieder:

Univ.-Prof. Dr. Irene Virgolini Univ.-Prof. Dr. Ludwig Wildt Univ.-Prof. Dr. Alexander Hüttenhofer Univ.-Prof. Dr. Andreas Villunger Univ.-Prof. Dr. Cornelia Lass-Flörl	Ungerechter Pool: Univ.-Prof. Dr. Christine Bandtlow Univ.-Prof. Dr. Ludger Hengst Univ.-Prof. Dr. Gregor Wenning Univ.-Prof. Dr. Johannes Zschocke Ph.D. Univ.-Prof. Dr. Katja Kotsch MBA
Ao. Univ.-Prof. Dr. Romuald Bellmann Ao. Univ.-Prof. Dr. Alexandra Lusser	Ungerechter Pool: Ao. Univ.-Prof. Dr. Erich Brenner Ao. Univ.-Prof. Dr. Birgit Högl
Benita Ulderigo Michael Schreinlechner	Ungerechter Pool: Marie-Sophie Uckmann Maximilian Neubert

Für den Senat der Medizinischen Universität Innsbruck:

Univ.-Prof. Dr. Martin Krismer
Vorsitzender

38. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisations-einheit
D-153110-016-012	Dosisfindungsstudie bei SCIT mit Allergoid bei HSM	Ass.-Prof. Dr. Florian Kral	Univ.-Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
D-153800-015-011	Cancer Radiation Therapy: targeting radioresistance-related pathways for the modulation of the radiation response	Dr. Ira-Ida Skvortsova	Univ.-Klinik für Strahlentherapie-Radioonkologie

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs

Rektor

39. Ausschreibung Jubiläumsfonds der Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck zur Förderung wissenschaftlicher Kooperationsprojekte 2011

Aus Anlass der 300-Jahr-Feier ihrer Gründung errichtete die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, vertreten durch den Akademischen Senat, einen „Jubiläumsfonds“. Neben der Bestreitung der Feierlichkeitskosten anlässlich des Gründungsjubiläums setzte sich der Fonds das Ziel, Wissenschaft und Forschung an der Universität zu fördern.

Diesem Fördergedanken folgend schreiben die Vizerektoren für Forschung der Universität Innsbruck sowie der Medizinischen Universität Innsbruck im Jahr 2011 Forschungsmittel **in Höhe von € 10.000,-** für ein wissenschaftliches Kooperationsprojekt aus. Gefördert werden interdisziplinäre Forschungsprojekte, die in enger Zusammenarbeit zwischen Instituten und/oder Personen beider Universitäten durchgeführt werden.

Ansuchen sind bis spätestens

Donnerstag, den 23. Februar 2012
(Einlangen hier)

mit allen erforderlichen Unterlagen (inkl. erfolgter Eintragung in die Projektdatenbank) einzureichen.

Einreichstelle	Per Post an das Vizerektorat für Forschung der Universität Innsbruck, Fr. Kirsten Valeruz, 6020 Innsbruck, Innrain 52; ZiNr.: 1031
Ansuchen	1-fach in Papierform plus Eintragung in die Projektdatenbank durch die/den PDB-Beauftragte/n Ihres Instituts (LFU) – bitte lassen Sie sämtliche Antragsunterlagen (siehe Formular) in die Projektdatenbank laden.
Antragsformular unter	http://www.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsforderung/index.html
Informationen für die Medizinische Universität Innsbruck	Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement Tel. 0512/9003-70091; E-Mail: qm@i-med.ac.at ; Web: http://www.i-med.ac.at/qm

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann Märk

Univ.-Prof. Dr. Günther Sperk

Vizerektor für Forschung der
Universität Innsbruck

Vizerektor für Forschung der
Medizinischen Universität Innsbruck

40. i-med Auslandsstipendien (Nachwuchsförderung)

Die Medizinische Universität Innsbruck schreibt für das Jahr 2012 Mittel als Auslandsstipendien an graduierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus.

i-med Auslandsstipendien sind **Zuschüsse zu kurzen Auslandsaufenthalten, die dem Erlernen von Techniken und Methoden dienen**. Der Besuch von Kongressen und Tagungen ist ausgenommen. Die Zuschüsse entsprechen den aktuellen **Sätzen der Reisegebührevorschrift** (Gruppe 2a) für den Aufenthalt (Tagsätze, keine Fahrtkosten).

Bewerbungs- und Vergabebedingungen:

(1)	Die Antragsteller/innen müssen ein abgeschlossenes Studium vorweisen können.
(2)	Sie müssen zur Zeit der Antragsstellung und während der Zeit des geplanten Auslandsaufenthalts in einem Dienstverhältnis zur Medizinischen Universität Innsbruck stehen.
(3)	Der letzte Studienabschluss (Diplom, Doktorat etc.) darf nicht mehr als fünf Jahre zurückliegen, d.h. für Anträge im Jahr 2012 mit Abschluss aus 2007 bis 2012. Zum Einreichtermin darf bei Bewerber/innen die Altersgrenze von 40 Jahren nicht überschritten sein. Kindererziehungszeiten werden angerechnet.

(4)	Die Antragsunterlagen haben folgende Unterlagen zu enthalten: a) Beschreibung des Vorhabens mit ausreichender Begründung, warum die Methode oder Technik nicht an der Medizinischen Universität Innsbruck gelernt werden kann b) Einladung des Gastlabors c) Stellungnahme der/des Projektleiter/s/in oder Arbeitsgruppenleiter/s/in d) Stellungnahme der/des Leiter/s/in der Organisationseinheit e) Finanzierungsplan (Gesamtkosten; Finanzierung auch für Kosten, die nicht vom Stipendium abgedeckt werden) f) genehmigte bzw. befürwortete Dienstfreistellung (kann nachgereicht werden)
(5)	Der Antrag muss vor Antritt des Auslandsaufenthalts eingebracht werden.
(6)	Im Regelfall werden Vorhaben unterstützt, die einen Aufenthalt von nur wenigen Wochen vorsehen.

Alle Voraussetzungen müssen bei der Einreichung vorliegen!

Die **Einreichtermine** sind:

AS-2012-1 : 01.01.2012 - 29.02.2012

AS-2012-2 : 01.03.2012 - 30.04.2012

AS-2012-3 : 01.05.2012 - 30.06.2012

AS-2012-4 : 01.07.2012 - 31.08.2012

AS-2012-5 : 01.09.2012 - 31.10.2012

AS-2012-6 : 01.11.2012 - 31.12.2012

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: <http://fld.i-med.ac.at/gar>

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

Eva Mayrgündter, Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement

Tel. 0512/9003-70091; EMail: qm@i-med.ac.at; Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Die Vergabe erfolgt durch das Rektorat auf Vorschlag der Stipendienkommission. Die Entscheidung wird im Regelfall innerhalb eines Monats nach Ablauf der jeweiligen Bewerbungsfrist getroffen.

Univ.-Prof. Dr. Günther Sperk

Vizekanzler für Forschung

41. i-med Forschungsstipendien (Nachwuchsförderung)

Die Medizinische Universität Innsbruck schreibt für das Jahr 2012 Mittel als Forschungsstipendien an Graduierte aus.

Es handelt sich dabei um eine Überbrückungsfinanzierung für Graduierte an der Medizinischen Universität Innsbruck, welche Aussicht auf eine Stelle in einem drittmittelfinanzierten Forschungsprojekt (z.B. FWF, ÖNB, EU) haben bzw. zur Überbrückung zwischen zwei Drittmittelprojekten oder für Abschlussarbeiten am Ende eines drittmittelfinanzierten Forschungsprojekts.

Bewerbungs- und Vergabebedingungen:

(1)	Der letzte Studienabschluss (Diplom, Doktorat etc.) darf nicht mehr als fünf Jahre zurückliegen, d.h. für Anträge im Jahr 2012 mit Abschluss aus 2007 bis 2012. Zum Einreichtermin darf bei Bewerber/innen die Altersgrenze von 40 Jahren nicht überschritten sein. Kindererziehungszeiten werden angerechnet.
(2)	Sie dürfen für den Zeitraum der Gewährung des Stipendiums keine Anstellung (weder Ganz- noch Halbtagsstellen) haben. Auch eine geringfügige Beschäftigung, ein Werkvertrag, der Bezug von Arbeitslosengeld oder dgl. sind gleichzeitig mit dem Stipendium nicht möglich. Im Zweifelsfall fragen Sie bitte vor Einreichung an.
(3)	Angabe über den gewünschten Stipendienbeginn (bitte beachten Sie, dass die Entscheidung über den Antrag ca. 1 Monat nach Einreichung erfolgt!)

(4)	Positive Stellungnahme der Ethikkommission für Vorhaben, bei welchen die Ethikkommission befasst werden muss
(5)	Die monatliche Beihilfe beträgt € 810,--
(6)	Die Dauer der Gewährung beläuft sich im Normalfall auf 3 Monate und kann bis max. 6 Monate verlängert werden.

Alle Voraussetzungen müssen bei der Einreichung vorliegen!

Die **Einreichtermine** sind:

- FS-2012-1 : 01.01.2012 - 29.02.2012**
- FS-2012-2 : 01.03.2012 - 30.04.2012**
- FS-2012-3 : 01.05.2012 - 30.06.2012**
- FS-2012-4 : 01.07.2012 - 31.08.2012**
- FS-2012-5 : 01.09.2012 - 31.10.2012**
- FS-2012-6 : 01.11.2012 - 31.12.2012**

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: <http://fld.i-med.ac.at/gar>

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

Eva Mayrgündter, Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement
Tel. 0512/9003-70091; EMail: qm@i-med.ac.at; Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Die Vergabe erfolgt durch das Rektorat auf Vorschlag der Stipendienkommission. Die Entscheidung wird im Regelfall innerhalb eines Monats nach Ablauf der jeweiligen Bewerbungsfrist getroffen.

Univ.-Prof. Dr. Günther Sperk

Vizerektor für Forschung

42. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-13880

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.01.2012 bis längstens 30.03.2013. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-13897

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Sektion für Allgemeine Pathologie, ab 01.01.2012 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-13891

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab 01.02.2012 bis längstens 31.01.2013. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse an der Chirurgie und Transplantationschirurgie, chirurgische Vorbildung von Vorteil, wissenschaftliche Vorarbeiten und Erfahrungen in Lehre und Forschung, absolvierte Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. Jänner 2012 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs

Rektor

43. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **Allgemeinen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-13849

Sekretär/in, Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, ab sofort. Voraussetzungen: Nachweis über einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: Erfahrung in Büroorganisation, gute EDV-Kenntnisse, gute Kenntnisse in Buchhaltung und SAP-Kenntnisse, Kenntnisse universitärer Strukturen, Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Bereich Lifelong Learning - allgemeine Sekretariatsarbeit, Ressourcenverwaltung, Bestellwesen, Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen und Weiterbildungskursen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-13907

Referent/in, OE zur Koordination der Aufgaben der Gleichstellung, Frauenförderung und Geschlechterforschung, ab 01.01.2012. Voraussetzungen: Nachweis über einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: Ausbildung zur Kindergartenpädagogin/zum Kindergartenpädagogen oder ähnliche Berufsausbildung, selbständiges Arbeiten, Organisationstalent, Kommunikations- und Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Umfassende Information der Universitätsbediensteten zu allen vor Ort bestehenden Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulangeboten mit integrierten Betreuungseinrichtungen (Lage, Kosten, Öffnungszeiten, konfessionelle oder sprachliche Schwerpunkte, Zuschüsse), Durchführung der bestehenden internen Kinderbetreuungsangebote sowie Konzeption neuer.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. Jänner 2012 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs

Rektor
